**Protokoll von unserer Sitzung am 19.11.2019 mit unserem Governor Magdalena Frommelt D2000**

**Anwesende:** Sandro Hofmann Präsident

 Andy Riesch, Kassier

 Gion Albin, Programm

 Rita Holderegger, Foundation

 Marion Minarik, Präsident elect

 Elisabeth Kaderli, CICO u. Jugendaustausch

Magdalena Frommelt fragt uns nach der Strategie betreffend Mitgliedschafts-entwicklung. Sie rät uns unbedingt, jüngere Mitglieder anzuwerben und aufzu-nehmen, das Durchschnittsalter sei ein wenig hoch in unserem Club.

Im Gegensatz zum Alter unseres Clubs findet Magdalena die Präsenzen eher unterdurchschnittlich. Diese werden zwar nicht mehr so stark gewichtet, aber ein Rotarier sollte gerne teilnehmen und auch aktiv mitmachen bei den Hands-on Projekten und etwelchen Anlässen. Das Programm sollte interessant und abwechslungsreich sein, damit die Mitglieder mit Freude dabei sind.

Die Webseite auf dem CMS sollte immer ajour sein und die Mitglieder sollten sich darüber auch anmelden. Überhaupt müssten die Sozialen Medien alle genutzt werden um Rotary bekannter zu machen «Tue Gutes und sprich darüber», dies ist das Motto und es ist Magdalena ein grosses Anliegen, dass Rotary Clubs nicht als Lunchclubs wahrgenommen werden, sondern als ein Verein, der die Welt verbindet und die Welt ein wenig besser macht.

Unser Präsident Sandro Hofmann erklärt Magdalena unsere Projekte wie der Ausflug mit der ARGO, welcher jährlich stattfindet.

Unser Charity Golfturnier ist unsere Haupteinnahmequelle und findet immer in der ersten Woche vom September statt.
Die Nettoeinnahmen werden an Projekte von Clubmitgliedern verteilt:
Haiti, Albert Schweitzer Spital von Rotarier Rolf Maibach
Brasilien, Kinderheim für Strassenkinder, Rotarier Christian Schmalz
Thailand, Kinderheim für Aids infizierte Kinder, Mario Barblan RC St. Moritz

ROKJ Graubünden ist in Gründung und unser RC Flims-Laax ist dabei. Wir freuen uns, auch hier in den Gemeinden Kinder zu unterstützen.

Wir haben eine Anfrage für den Jugendaustauch 20/21. Magdalena ermuntert uns, dies unbedingt weiter zu machen. Der weltweite Jugendaustausch ist, neben «end Polio now» das zweitgrösste Projekt von Rotary International, ein sogenanntes Leuchtturmprojekt. Auch darüber sollten wir unbedingt in den Medien berichten.

Magdalena Frommelt bedankt sich bei uns für die sehr erfreuliche Zusammen-kunft und wünscht uns weiterhin viel Freude beim Einsatz für Rotary.

Sie fordert und auf, Freundschaft zu leben und zu fördern im Club.

Für das Protokoll

Elisabeth Kaderli

Obersaxen, 02.12.2019